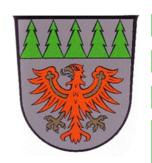


Gemeindebrief der Gemeinde Geslau



<u>Juni 2025</u>

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger

(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag & Mittwoch von 8.00—12.00 Uhr Donnerstag von 8.00—12.30 Uhr

13.00—16.30 Uhr

Dienstag ist die Gemeindeverwaltung geschlossen

Telefon: Gemeinde 09867 / 234

Fax: 09867 / 1885

Telefon: Bauhof 09867 / 1835 Mail: gemeinde@geslau.de **Internet:**

Gemeinde <u>www.geslau.de</u>

Kommunale Allianz www.obere-altmuehl.de

Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Geslau Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr Bauschuttdeponie Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Grüngutanlieferung Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr auf der Bauschuttdeponie

Müllabfuhr—Termine

Restmüll:	13.06.2025	26.06.2025	10.07.2025	
Biotonne:	05.06.2025	20.06.2025	03.07.2025	
Papier:	03.06.2025	08.07.2025		
Gelber Sack:	17.06.2025	15.06.2025		

Der Preis für Restmüllsäcke beträgt 5,20 € / Stk.

Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

REDAKTIONSSCHLUSS

Das Mitteilungsblatt <u>Juli 2025</u> erscheint am 05. Juli 2025. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 26. Juni 2025.

Grußwort des 1. Bürgermeisters

zum

28. Marktplatzfest am 5. Juli und 6. Juli 2025 in Geslau

Die schönste Zeit im Leben, das sind die kleinen Momente, in denen du spürst du bist zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Gäste,

diese kleinen Momente zur richtigen Zeit möchten wir Ihnen bei einem Besuch beim Geslauer Marktplatzfest schenken. Seien Sie herzlich willkommen und lassen Sie sich verwöhnen von den vielfältigen kulinarischen Angeboten der örtlichen Vereine. Genießen Sie die fränkische Gemütlichkeit und Geselligkeit bei einem frisch gezapften kühlen Bier und den meisterhaft zubereiteten Speisen.

Besonders einladen möchten wir Sie zum traditionellen Bieranstich am Samstag, den 5. Juli um 19.30 Uhr mit unserer Blaskapelle Geslau. Am Sonntag spielt für sie die bekannte Gruppe VerBRASSD mit ihrem vielfältigen Musikprogramm. Im Proberaum der Blaskapelle können beim Instrumentenkarussell Blasinstrumente ausprobiert, sowie Informationen zu Ausbildung und Wiedereinstieg gesammelt werden.

Eine reichhaltige Speisekarte, liebevoll zubereitet, erwartet Sie an beiden Tagen. Im Anschluss daran möchten wir Sie mit einem vielfältigen Kuchenbuffet verwöhnen.

Mein besonderer Dank gilt den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern der Freiwilligen Feuerwehr, dem TSG Geslau-Buch a. Wald, dem Schützenverein, der Evang. Landjugend, dem Bauernverband, und dem Obst- und Gartenbauverein Geslau u. Umg.

Jhr

R. Strauß

Ríchard Strauß

28. Marktplatzfest am 5. und 6. Julí 2025

Programm:

Samstag, 05. Juli 2025

ab 19.30 Uhr Eröffnung und Bieranstich durch den 1.Bürgermeister Richard Strauß

anschließend Unterhaltungsmusik mit der Blaskapelle Geslau

Sonntag, 06. Juli 2025

um 10.10 Uhr Gottesdienst in der St. Kilians-Kirche

mit Pfr. Dr. Klaus Neumann

ab 11.00 Uhr allgemeiner Festbetrieb auf dem Marktplatz

für die musikalische Unterhaltung sorgt die Gruppe VerBRASSD. Eine Gruppe

hervorragender Musiker aus unserer Gemeinde und der Region, bekannt

auch auf der Erlanger Bergkirchweih.

ab 14.00 – 16.00 Uhr Instrumenten Karussell

(Blasinstrumente zum Anfassen und Ausprobieren, Informationen zu

Ausbildung und Wiedereinstieg im Proberaum der Blaskapelle Geslau)

Kulinarische Schmankerl - Was gibt's wo?

TSG Geslau-Buch a. W.: Samstag: Steak, Würstchen, Pommes,

Sonntagmittag: Rinderbraten mit Klößen und Salat,

Schaschlikspieße, Steak, Würstchen, Pommes

Sonntagabend: Steak, Würstchen, Pommes

Schützenverein: Samstag: Gyros m. Krautsalat, Tsatsiki u. Brötchen, Pommes

Fischsemmeln, Wurstsalat

Sonntagmittag: Gyros m. Krautsalat, Tsatsiki u. Brötchen, Pommes

Sonntagabend: Fischsemmeln, Wurstsalat

Obst- & Gartenbauverein: Samstagabend: Cocktailbar

BBV: nur Sonntag Kaffee, Kuchen, Torten, Küchle, Eiskaffee

11.00 - 17.00 Uhr

Schwesterchen Eis: Eisspezialitäten sowohl im Becher als auch Kugeln in der Waffel in der

Eisdiele Geslau

Moni's Hofladen: Regionale Spezialitäten und Geschenkartikel

Sonstiges: Hüpfburg und Dartscheibe,

Die Freiwillige Feuerwehr Geslau ist für den Getränkeverkauf verantwortlich. Für den Tischschmuck sorgt der Obst- und Gartenbauverein Geslau u. Umg.

Es laden ein und freuen sich auf Ihren Besuch: die Geslauer Vereine, die Freiwillige Feuerwehr und die Gemeinde Geslau.

Informationen aus der Gemeinde

Termin für die Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, den **14.07.2025 um 20.00 Uhr** im Rathaus statt. Bitte beachten Sie unsere Hinweise auf der Homepage oder in der Tagespresse.

Urlaub in der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist vom **09.Juni.** bis **20.Juni 2025** <u>nicht</u> besetzt. Ab dem 23.06.2025 ist die Gemeindeverwaltung zu den üblichen Geschäftszeiten wieder geöffnet.

Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden wie gewohnt statt.

Unterbrechung der Wasserversorgung in Geslau

Aufgrund von Bauarbeiten im Gewerbegebiet Schwabsrother Str. muss am **Dienstag**, **den 10.06.25** im **Hauptort Geslau** ab ca. 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr die Wasserversorgung unterbrochen werden. Wir bitten alle betroffenen Anwohner, sich für die Zeit der Lieferunterbrechung einen ausreichenden Vorrat an Wasser bereitzuhalten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Straßenlampen, Hecken, Gehwege freischneiden

Bitte denken Sie wieder daran Hecken, Sträucher und Bäume, vor allem an Straßen und Gehwegen und besonders im Bereich der Straßenbeleuchtungsmasten bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Mitarbeiter für den Wertstoffhof gesucht

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Wertstoffhof einen Mitarbeiter. Arbeitszeit: Samstags 2,5 Std. und nach Vereinbarung. Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung unter Tel. 09867/234.

Zum Thema Biber

Wie das Landratsamt mitteilt, sind die Biberbeauftragten ab sofort nicht mehr für Beratungen zuständig. Bitte wenden Sie sich in Biberangelegenheiten an die untere Naturschutzbehörde des Landratsamt Ansbach.

Tel. 0981-468 4201 bzw. Mail: umweltschutz@landratsamt-ansbach.de

Bitte halten Sie für Ihr Anliegen immer die betroffene Flurnummer und die Gemarkung bereit, bzw. teilen Sie diese in der E-Mail mit.

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Nachdem die Ferienbetreuung in den letzten Sommerferien sehr gut von den Eltern angenommen wurde, ist auch dieses Jahr in der Woche vom 08.– 12.09.2025 für die Zeit von 08.00 Uhr - 16.00 Uhr eine Betreuung der Kinder geplant. Für die Betreuung würde ein Unkostenbeitrag von ca. 9,00 € / Tag anfallen. Um den personellen Bedarf besser planen zu können, bitten wir Sie um eine unverbindliche Rückmeldung, ob Interesse besteht. Für alle, die gerne bei der Betreuung der Kinder mithelfen möchten, sollten sich ebenfalls bei uns melden.

Einweihung Spielgerät für die Grundschule

Mit einem großen Fest wurde das neue Spielgerät auf dem Schulhof eingeweiht. Von den Lehrkräften wurde ein Lied eigens für die Einweihung umgedichtet und von den Kindern mit großer Begeisterung vorgetragen. Man



konnte die Freude und Begeisterung der Kinder bei jeder weiteren Strophe direkt spüren. Anschließend stürmten alle Kinder zum neuen Turngerät um es gleich auszuprobieren. Die Freude war riesig!!! In der Turnhalle gab es zum gemütlichen Beisammensein für alle Gäste Pulled Pork und Wiener Würstchen. Der Elternbeirat und Manuel Seitz sorgten für die Verköstigung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Baufirma Moll Bau aus Windelsbach für die exakte Terminierung und das fachgerechte Aufstellen des neuen Gerätes, sowie bei unserem Hausmeister und den Mitarbeitern der beiden Bauhöfe Geslau und Windelsbach für die Unterstützung. Mein Dank gilt dem Elternbeirat, der Schulfamilie und den Gemeinderäten beider Gemeinden.

Informationen aus der Gemeinde

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung Wasser

Unter den strengen Augen der Prüfer legten unsere Feuerwehrkameraden der FFW Geslau am Samstag, den 11.04.2025 die Leistungsprüfung in den verschiedenen Stufen ab.

Technische Hilfeleistung:

Hier wurde das richtige Retten und Bergen aus einem Fahrzeug geübt. Dies umfasst die Absicherung der Unfallstelle, das richtige Anlegen eines Unterlegkeils, die Betreuung der verletzten Person, Ansetzen des Spreitzers und der Rettungsschere, und legen einer Schlauchstrecke.

Leistungsstufe 1:

Rene Schlichting, Denis Köhler, Nico Schlichting, Tobias Kurz,

Franz Rid, Michl Reingruber und Alexander Mack

Leistungsstufe 4:

Gerd Wagner und Bernd Hassold

Leistungsstufe 2:

Torben Heß, Benjamin Hassold, und Johannes Wagner

Leistungsstufe 4:

Johannes Hofmann

Am Samstag den 26.04.2025 der FFW Oberndorf/Lauterbach "Wasser"

Leistungsstufe 1:

Bernd Ehnes, Lukas Maurer, Christian Blank und Paul Mohr

Leistungsstufe 2:

Lars Guttropf, Felix Kohr, Felix Mohr und Maximilian Kohr

Leistungsstufe 4:

Martin Wagner

Bei der Leistungsprüfung wurde ein schriftlicher Teil, das richtige Ansetzen der Stricke und Knoten, und das Legen einer Schlauchstrecke mit Wasser unter strengen Zeitvorgaben abgeprüft. Dank einer hervorragenden Ausbildung und intensiver Schulung haben alle Feuer-



wehrkameraden bestanden. Jeder Handgriff war perfekt und war aufeinander abgestimmt. Im Einsatz ist dies besonders wichtig, dass alle Einsatzkräfte gut ausgebildet sind und sich aufeinander verlassen können.

Wir bedanken uns bei allen Prüflingen, den Ausbildern und den Schiedsrichtern und gratulieren ganz herzlich zu diesem großen Erfolg.

Die Gemeinde Geslau trauert um ihren langjährigen Gemeindemitarbeiter

Herrn Hans Müller



Wir nehmen Abschied von einem Mann, dem wir uns alle im besonderen Maße verbunden fühlten. Sein so plötzlicher Tod hat uns betroffen gemacht. Für uns bedeutet der Tod von Hans Müller, besser bekannt unter "Gma-Müller", dass wir Abschied nehmen müssen von einem langjährigen Mitarbeiter und Arbeitskollegen der sich über all die Jahre unserer Zusammenarbeit größter Wertschätzung erfreut hat. Unser Hans Müller wurde zum 01.01.1979 als Gemeindearbeiter eingestellt. 26 Jahre lang erledigte er alle anfallenden Arbeiten, angefangen vom Winterdienst bis zur Spielplatzpflege. Keine, der übertragenen Arbeiten war ihm lästig oder unangenehm. In all den Jahren war er stets ein Garant für die ordentliche Ausführung.

Eine Herzenssache war ihm auch die Freiwillige Feuerwehr Geslau. Vom 19.12.1979 bis zum 21.02.2005 war er 1. Kommandant der FFW Geslau. Unter seiner Führung wurde auch das Feuerwehrauto angeschafft . Die große Leidenschaft und Liebe zur Feuerwehr wird auch von seinem Sohn und den Enkelkindern weitergelebt. Sein Denken und Handeln war stets ausgerichtet auf die Weiterentwicklung der Gemeinde.

Die Gemeinde Geslau verliert mit Hans Müller einen Menschen, der uns fehlen wird. Wir werden unserem "Gma-Müller" immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und den Angehörigen.

Richard Strauß

1.Bürgermeister

Gemeinde Geslau

Geslau im Juni 2025

Glück- und Segenswünsche

Zum Geburtstag übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche

- Frau Inge Kreiselmeier, Gunzendorf 36 zum 85. Geburtstag am 13.06.2025
- \Diamond Herr Ludbert Hagemann, Schulstraße 8 zum 85. Geburtstag am 18.06.2025

und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!

Geburten in der Gemeinde

Wie schön, dass du da bist - Mögen Glück und Freude dich stets begleiten

Elina Ophelia Haack geboren am 09.05.2025



EINLADUNG zur INFORMATIONSVERANSTALTUNG

"Der Bürgerbus - Gemeinsam unterwegs in der Region Rothenburg"

am 25. Juni 2025 um 19:30 Uhr im TSG Geslau - Buch am Wald e.V., Sportplatz, 91608 Geslau

Unter dem Motto "Bürger fahren für Bürger" gibt es in der Region Rothenburg bald ein neues, kostenfreies ÖPNV-Angebot, einen Bürgerbus. Mehr Bewegungsfreiheit für alle - vor allem für Menschen ohne ein eigenes Auto, mit Mobilitätseinschränkungen oder Behinderungen.

Dafür brauchen wir SIE!

Der Bürgerbus funktioniert nur mit engagierten Ehrenamtlichen – als FahrerInnen oder in der Organisation. Gehören auch Sie bald dazu! Sie erhalten von uns alles, was Sie für Ihren Einsatz brauchen: Fahrzeuge, Dienstkleidung, Technik, ausführliche Schulungen und persönliche Unterstützung. Der Einsatz erfolgt nach Ihrer eigenen Zeiteinteilung – flexibel, sinnvoll und direkt in Ihrer Region.

Wie funktioniert der Bürgerbus?

- Fahrten innerhalb der elf ILE-Kommunen
- Montag bis Freitag, jeweils von 8 bis 17 Uhr
- Alle Fahrten sind kostenfrei, können telefonisch oder per Mail angemeldet werden und gehen von der eigenen Haustür bis zum Wunschort



Sie haben Fragen, wollen mehr wissen oder sich mit anderen Engagierten vernetzen? Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf den Austausch!

Hintergrundinformationen ILE-Region Rothenburg ob der Tauber

Mit der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) unterstützen und begleiten die Ämter für Ländliche Entwicklung ländliche Gemeinden, die sich freiwillig zusammenschließen, um gemeinsam eine zukunftsorientierte und lebenswerte Region zu gestalten. Die ILE-Region Rothenburg ob der Tauber besteht aus den elf Kommunen: Adelshofen, Buch a. Wald, Colmberg, Gebsattel, Geslau, Insingen, Neusitz, Ohrenbach, Rothenburg o. d. Tauber, Steinsfeld und Windelsbach. Ziele und Projekte sind im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) definiert. Die Erstellung des ILEK und auch die Umsetzungsbegleitung werden vom Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken gefördert.

Umsetzungsbegleitung Region ROTHENBURG ob der Tauber www.regionrothenburg.de

c/o neuland+ GmbH & Co KG Hannes Bürckmann & Franziska Breiter

Tel.: 07936 / 99 05 20 Mobil: 0172 / 712 65 97

E-Mail: buerckmann@neulandplus.de, breiter@neulandplus.de

gefördert durch:



Ländliche Entwicklung

Eine Wanderung in Geslauer Wald und Flur – ein Erlebnis







Am 31. 5. 25 haben sich ca. 40 Wanderer eingefunden, um bei hochsommerlichen Temperaturen durch eine wunderschöne Flur bei Reinswinden zu wandern.

Angekündigt war diese Wanderung aus dem Jahresprogramm des Naturparks Frankenhöhe als BayernTour-Jubiläumstour. Das wurde von den Geslauern auch besonders gefeiert.

Die Geslauer haben ein Händchen dafür, Anlässe wie Wanderungen zu nutzen, um ein Fest daraus zu gestalten. So wurden für das gesellige Beisammensein nach der Wanderung Brote gebacken, Aufstriche bereitet und Getränke bereitgestellt. Aber der Reihe nach:

Die Tour an diesem heißen Tag versprach anstrengend und schön zu werden. 7 km Weg lagen vor uns, als wir zum Bergrücken Daniel starteten. Ein Halt vor Eintritt in den Wald lud ein, den Blick über das weite Geslau-Colmberger Becken schweifen zu lassen. Bürgermeister Richard Strauß erzählte zu dieser geologischen Besonderheit, dann nahm uns der Schatten spendende Wald in seine Obhut. Es folgte ein steiler Aufstieg, bevor es auf der Hochfläche gemütlich durch unterschiedlichste Waldbereiche ging. Von oben ins Tal bli-



ckend gab es eine Erläuterung zu den einzelnen Gemeindeteilen Geslaus. Bürgermeister Richard Strauß merkte man an, dass er mit dieser Gemeinde sehr verbunden ist.

Auf zum Teil traumhaften Wegen ging es Richtung Wasserscheideweg. Immer wieder wurde angehalten und Rangerin Fredegart Blaschke erzählte Spannendes zur Bedeutung des Waldes, Totholz und dem damit verbundenen Leben und zu besonderen Tieren wie dem Schwarzspecht, dessen Höhleneingang an einer hohen Buche zu bewundern war .

Dann ging es am Waldrand auf bequemen Wiesenwegen, die zum Teil extra für die Wanderung gemäht worden waren,



wieder Richtung Reinswinden. Nach 3 interessanten und auch kräftezehrenden Wanderstunden erreichten wir Reinswinden und alle waren glücklich über die bereit gestellten Getränke und das liebevoll vor bereitete Vesper. Sogar süße, eigens ge-

backene Herzen lagen bereit. Und was brauchen wir im Moment mehr als Herzlichkeit und Zusammenhalt?

Die Geslauer Gruppe, die sich schon vor Jahren zusammengefunden hat, um gemeinsam für Ihre Gemeinde da zu sein, hatte nicht nur für die Versorgung gesorgt, sondern auch besondere Betten und Bänke mit Wäsche aus früheren Zeiten liebevoll aufgestellt. Besonders das gemütliche Bett am Zielpunkt war für manchen Wanderer willkommen, um kurz die müden Beine auszuruhen.

Auch zwei Kinder aus Reinswinden begleiteten uns und lauschten gespannt, was es zu Tieren, Pflanzen und Wald zu erfahren gab. Ihnen war selbst nach der langen Wanderung keine Müdigkeit anzumerken.

Ein Dank geht an BayernTour-Natur, das Saftschorle vom Einheimischen beigesteuert hat. Ebenso wurde ein Rucksack samt Trinkflasche für den emsigen und sehr aktiven Wanderwart, Herrn Günther Butt, bereitgestellt. Der kam gut an – eine kleine Anerkennung für großes ehrenamtliches Tun.

Fredegart Blaschke, 1.6.25 Fotos: Strauß, Ruhnow

HAUSHALTSSATZUNG

des Zweckverbandes Abwasserentsorgung Obere Altmühl für das Haushaltsjahr 20 25

I.

Aufgrund der Art. 40 ff. sowie Art. 26 Abs. 1 KommZG i. V. m. Art. 63 ff. GO und § 22 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserentsorgung Obere Altmühl in ihrer öffentlichen Sitzung am 09.04.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit gemäß Art. 40 KommZG i. V. m. Art. 65 Abs. 3 GO amtlich bekannt gemacht wird.

8 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben auf

124.600,00€

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben auf festgesetzt.

4.497.200,00€

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird auf 2.340.000,00€ festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Eine Betriebskostenumlage wird in Höhe von 124.600,00 € erhoben.

§ 5

Eine Investitionsumlage wird in Höhe von 2.157.200 ,00 € erhoben.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 20.000,00 € festgesetzt.

87

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 8

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2025 in Kraft.

II.

Das Landratsamt Ansbach hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 15.04.2025, Az. 941.06-0013/0001 SG 22 die Genehmigung des Haushaltes erteilt.

III.

Der Haushaltsplan liegt vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung eine Woche lang bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Abwasserentsorgung Obere Altmühl im Rathaus des Marktes Colmberg, Am Markt 1, 91598 Colmberg während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Colmberg, den 29.04.2025

Zweckverband Abwasserentsorgung Obere Altmühl

gez.

Gerhard Wachmeier

Verbandsvorsitzender

LANDRATSAMT ANSBACH

Ab in die Biotonne - aber nur das Richtige

Biomüll muss frei von Störstoffen sein. Darum geht es im Kern bei den Neuregelungen, die mit der neuen Bioabfallverordnung bundesweit in Kraft getreten sind. Auch für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach heißt es daher, beim Bioabfall noch besser darauf zu achten, was wirklich in die braune Tonne gehört und was nicht. Denn



um sicherzustellen, dass die neuen Regeln eingehalten werden, finden auch im Landkreis Ansbach Kontrollen statt. Detektorsysteme an den Abfallsammelfahrzeugen scannen die Bioabfallbehälter bereits vor der Entleerung auf Störstoffe. So können Bioabfallbehälter mit erhöhtem Störstoffanteil bereits im Vorfeld erkannt werden – und stehen gelassen werden. Wenn das passiert, wird an der braunen Tonne künftig eine rote Karte angebracht. In diesem Fall müssen die Betroffenen selbst nachsortieren.

Für die strengeren Regelungen gibt es einen einleuchtenden Hintergrund: Bei der Kompostierung der organischen Küchen- und Gartenabfälle entstehen wertvolle Erde, Humus und Gartenkompost als Bodenverbesserer und Naturdünger. Diese werden in der Landwirtschaft, aber auch im heimischen Garten, eingesetzt. Störstoffe führen jedoch dazu, dass der gewonnene Humus gesundheitsschädliche Stoffe enthalten kann und diese durch die Einbringung im Garten und der Landwirtschaft wieder in unserem Essen landen. Um eine saubere Kompostierung und damit hochwertige Lebensmittel zu gewährleisten, muss der Biomüll also frei von Störstoffen sein.

Störstoffe sind alle Gegenstände und Materialien, die sich nicht für die Herstellung von qualitativ hochwertigem Humus eignen. Dazu gehören beispielsweise Müllbeutel aus Plastik, auch kompostierbare Folienbeutel oder Bioplastikbeutel, Glas, Metall, Kunststoffprodukte, Steine, Windeln, Zigarettenkippen, Straßenkehricht oder auch Tierkot. Wenn der Bioabfall zu viele Störstoffe enthält, muss er entweder aufwendig sortiert oder kostenintensiv als Restmüll verbrannt werden. Diese Kosten wirken sich auf die Abfallgebühren aus, die von allen Gebührenzahlern getragen werden müssen.

Das Landratsamt Ansbach hält rund um das Thema Abfall zahlreiche Informationen bereit – zum Beispiel in der Abfall-App für das Smartphone oder auf der Homepage www.landkreis-ansbach.de unter dem Thema "Abfallentsorgung". Bei speziellen Fragen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch per Mail an abfall-wirtschaft@landratsamt-ansbach.de sowie telefonisch unter 0981/468-2399 erreichbar.

Neue Selbsthilfegruppe bei Sepsis

Sepsis ist in Deutschland die dritthäufigste Todesursache. Und doch wird in der Öffentlichkeit deutlich weniger über diesen lebensbedrohlichen Zustand, der landläufig auch Blutvergiftung genannt wird, gesprochen als beispielsweise über Schlaganfall oder Herzinfarkt. Cornelia Sichermann aus Heilsbronn will das ändern. Sie ist selbst eine Betroffene und möchte Menschen mit ähnlichem Schicksal sowie deren Angehörigen mit einer Selbsthilfegruppe Unterstützung anbieten. Die Gruppe startet ab Juni jeden zweiten Mittwoch im Monat um 17 Uhr im Online-Format. Anmeldungen sind möglich bei den Mailadressen mittelfranken@sepsishilfe.com sowie ansbach@kiss-mfr.de.

Zudem sucht Cornelia Sichermann auch Kontakt zu Ansprechpartnern im Gesundheitssystem, darunter die Gesundheitsregion plus Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach sowie der Beauftragte des Kreistages für Menschen mit Behinderungen, Gerhard Siegler aus Weidenbach. Dieser zeigte sich erfreut, dass es nun im Landkreis Ansbach eine Anlaufstelle für von einer Sepsis Betroffene und deren Angehörige gibt.

Eine Sepsis ist ein medizinischer Notfall. Sie entsteht, wenn die körpereigenen Abwehrsysteme eine Infektion und deren Folgen nicht mehr lokal begrenzen können. Es kommt zu einer überschießenden Abwehrreaktion des Körpers, die das eigene Gewebe und Organe schädigt. Wird die Sepsis nicht rechtzeitig erkannt und behandelt, kann dies zum Mehrfachorganversagen oder einem septischen Kreislaufschock führen und tödlich enden. Auch Amputationen können bei betroffenen Menschen notwendig werden. Hier steht Cornelia Sichermann als ehrenamtliche Beauftragte der Sepsis-Hilfe ebenfalls als Kontaktperson zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es unter anderem im Internet unter der Adresse sepsis-hilfe.org. Bei Fragen zu Behinderungen steht Gerhard Siegler telefonisch unter der Nummer 0162 7829333 sowie per Mail an gerhardsiegler@outlook.de zur Verfügung. Bei Fragen rund um Pflege können sich Bürgerinnen und Bürger an die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach wenden: telefonisch unter 0981 468-5520 oder per Mail an maximilian.lechler@landratsamt-ansbach.de.

LANDRATSAMT ANSBACH

STADTRADELN startet

Die internationale Fahrradkampagne STADTRADELN ist gestartet. Zum mittlerweile vierten Mal ist auch der Landkreis Ansbach mit von der Partie und lädt Bürgerinnen und Bürger dazu ein, so viele Alltagsfahrten wie nur möglich mit dem Fahrrad zu absolvie-



ren. Los geht es am 22. Mai. Mitmachen kann jeder, der im Landkreis Ansbach wohnt, arbeitet, hier einem Verein angehört oder zur (Hoch-)Schule geht. Für Landrat Dr. Jürgen Ludwig bietet die Kampagne viele Vorteile auf einmal: "Man sammelt nicht nur fleißig Radkilometer fürs Team und ist Teil eines Wettkampfs, sondern entdeckt ganz nebenbei unseren schönen Landkreis klimafreundlich vom Rad aus." Der Aktionszeitraum endet am 11. Juni 2025.

Die Zahl der aktiv radelnden Personen bei der Aktion im Landkreis Ansbach hat im vergangenen Jahr erstmals die 1000er-Marke geknackt. 1059 Menschen hatten sich beteiligt. Sie fuhren zusammen über 237.000
Kilometer. "Das sind sehr positive Ergebnisse, die wir in diesem Jahr weiter steigern wollen", erklärt Klimaschutzmanagerin Lena Navarro Ortiz, die das STADTRADELN im Landkreis Ansbach organisiert. Ziel solcher Kampagnen ist es, auch über den Aktionszeitraum hinaus die Lust am Radfahren zu steigern. "Bisher
werden rund zwei Prozent der Personenkilometer mit dem Rad zurückgelegt. Da geht noch mehr", ist sich
die Klimaschutzmanagerin sicher.

Anmelden und die genauen Regeln erfahren kann man unter <u>www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach</u>. Wichtig ist es, sich einem Team anzuschließen oder ein eigenes Team zu gründen, bevor die gefahrenen Kilometer per App getrackt oder online eingetragen werden können. Anstatt einer Auszeichnung der besten Einzelfahrer gibt es in diesem Jahr einen großen Lostopf, in dem alle aktiv Radelnden landen. Zu gewinnen gibt es unter anderem Fahrradtaschen des Heilsbronner Qualitätsherstellers ORTLIEB.









Der nächste Studienbeginn ist im Oktober 2025 möglich. Sie haben Interesse?

Kontaktieren Sie uns unter 0981/4877-179 oder über unsere Website www.hs-ansbach.de/kma.





Sommer im Naturpark Frankenhöhe

Der Juni im Naturpark Frankenhöhe bringt uns auf die Spuren von Spechten, Hummeln, Schmetterlingen, Elben und vielem mehr. Begleiten Sie uns Naturpark Ranger zu den Höhepunkten im Naturpark.



Kommune: Ohrenbach

Datum: 15.06.2025 **Uhrzeit:** 14:00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz am See, Reichardsroth

Bayernatlas-Link zum Treffpunkt: https://v.bayern.de/95jHw

Titel: Magische Sonnwendzeit Die Zeit um die Sommersonnenwende hat für Kräuterkundige eine besondere Bedeutung. Bestimmte Pflanzen werden speziell zur Wende gesammelt, hier haben sie ihre größte Kraft. Es ist eine alte Tradition zu dieser Zeit einen Kräuterbuschen zu binden oder ein Sonnwendblatt zu gestalten. Diese besonderen Kräuter wurden in Haus und Hof aufgehängt, mit diesen Pflanzen wurde zum Beispiel geräuchert, wenn Unwetter drohte oder nach Streit und Krankheiten, es wurde auch Medizin zubereitet aus den lichtbringenden Kräutern des Sommers. Der Buschen oder das Blatt, blieb ein ganzes Jahr im Haus und wurde dann im Sonnwendfeuer zusammen mit der ganzen Energie, die er das Jahr über aufgenommen hatte, verbrannt.

Anmeldung erforderlich: Online unter www.naturpark-frankenhoehe.de oder via Mail info@naturpark-frankenhoehe.de.

Distanz: 2 km Dauer: 3,0 h

Veranstaltung mit: Stefanie Roch

Kommune: Diebach
Datum: 22.06.2025
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Unteroestheim, Kirchweg 6, Kindergarten zwischen Ober- und Unteroestheim

Bayernatlas-Link zum Treffpunkt: https://v.bayern.de/rZRmS

Titel: Vom Bodenlosen Loch zum Schäfermuseum - Besonderheiten in Diebach

Zusammen mit dem Wanderwart Herrn Manfred Keim erkunden wir einen Teil des Wanderwegs Nixe zwischen Unter- und Oberostheim. Woher die Bezeichnung des Wanderwegs kommt, erfahren wir am Bodenlosen Loch. Danach geht es weiter zum kleinsten Schäfermuseum der Welt, das dieses Jahr sein 10-jähriges Bestehen feiert. Dort zeigt uns Karlheinz Hornung Schätze der Hüteschäferei, die in einem Schäferkarren ausgestellt sind. Auf kleinstem Raum tauchen wir ein in die Welt der traditionellen Weidewirtschaft.

Distanz: 4 km Dauer: 2,5 h

Kommune: Gebsattel
Datum: 28.06.2025
Uhrzeit: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Kirnberg, Parkplatz am Friedhof

Bayernatlas-Link zum Treffpunkt: https://v.bayern.de/YYckM

Titel: Schafshutungen, Wald und Wasser – eine Wanderung mit Ein- und Ausblick

Unsere Wanderung führt uns an sehr unterschiedlichen Landschaftsbestandteilen vorbei. Ob Hutungen, die für die Artenvielfalt eine sehr große Rolle spielen, Wasser, das der Lebensraum unserer Amphibien ist oder Hecken und Wald, die vielen Tieren Unterschlupf gewähren – überall gibt es Spannendes zu entdecken. Und immer wieder können wir die Ausblicke in die weite Landschaft genießen.

Distanz: 4 km Dauer: 2.5 h

Veranstaltung mit: Karin Blümlein Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Sommer im Naturpark Frankenhöhe

Spannender Juli im Naturpark Frankenhöhe

Im Juli entführen wir Sie in die Vergangenheit der Erde, in die Stadt Natur und – zu unserer Lebensgrundlage – dem Wasser. Begleiten Sie uns Naturpark Ranger zu den Höhepunkten im Naturpark Frankenhöhe.

Kommune: Steinsfeld Datum: 04.07.2025 Uhrzeit: 16:00 Uhr

Treffpunkt: Chausseehaus am Kleinen Lindleinsee bei Rothenburg Bayernatlas-Link zum Treffpunkt: https://v.bayern.de/shc2P

Titel: 200 Millionen Jahre unter unseren Füßen – Führung im Steinbruch Gattenhofen

Das liebliche Taubertal mit seinen wunderschönen Seitentälern entstand vor Millionen von Jahren aus Gesteinsmassen, die durch Wind, Wasser und Naturgewalten geformt wurden. In der Gemeinde Steinsfeld wird der Name Programm, wenn wir im Steinbruch bei Gattenhofen der Geschichte nachspüren. Mit dem Steinbruchbetreiber steigen wir hinab zu den über 200 Millionen Jahre alten Muschelkalk- Gesteinsschichten und bekommen Einblicke in die Arbeitsabläufe, Nutzung und anschließende Rekultivierung. Die Gebietsbetreuung, der Landschaftspflegeverband und der Naturpark laden ein. **Führung Ausgebucht!**

Distanz: 6 km Dauer: 3,5 h

Veranstaltung mit: Gebietsbetreuung Taubertal, Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Das vollständige Programm finden Sie unter www.naturpark-frankenhoehe.de

Terminankündigung | Schnupper-Schultag | Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Dinkelsbühl

Die Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung lädt Interessierte ein die Schule hautnah vor Ort zu erleben. Ein neues Semester startet im September 2025.

Unterricht vor Ort ausprobieren

Die Veranstaltung gibt Einblicke in den Unterrichtsalltag zum Schulbesuch der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung. Es kann im Theorie-unterricht und in den Praxisfächern geschnuppert werden. Organisatorische Informationen zum Schulbesuch runden das Angebot ab. Für Interessierte besteht zudem die Möglichkeit zum Austausch mit ehemaligen Studierenden sowie Lehrkräften. Die Anmeldung kann entweder telefonisch oder per E-Mail erfolgen (Tel: 0981-8908-0; E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de).

Ansprechpartnerinnen sind Gabriele Herrmann und Michaela Schwarz.



Dienstag, 24. Juni | 08:30 bis 12:30 Uhr

Anmeldung | Tel: 0981-8908-0 oder E-Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de









Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

Projektaufruf – Projektanträge bis zum 25. Juni 2025 einreichen!

Die nächste Steuerkreissitzung findet am 24. Juli 2025 statt. Die Abgabefrist für vollständige Projektbeschreibungen endet am 25. Juni 2025. Die Unterlagen sind nach einer Vorbesprechung der LAG-Geschäftsstelle in Schillingsfürst zuzuleiten. Für die Einreichung von Projektanträgen ist das LEADER-Formblatt zur Projektbeschreibung zu verwenden. Dieses Formblatt können Sie unter https://www.gemeinsam.bayern herunterladen.

Wanderausstellung "Mühlenerlebnis Mittelfranken"

Bis zum 8. Juni 2025 ist die Wanderausstellung "Mühlenerlebnis Mittelfranken" im Städtischen Museum in Zirndorf zu sehen. Danach wechselt sie nach Stein. Vom 11. Juni 2025 bis 21. Juli 2025 gastiert sie im Forum Stein.

Informationen zu unserer LAG, zu unseren Projekten und zu LEADER finden Sie auf unserer Homepage: https://www.gemeinsam.bayern

Schillingsfürst, 13. Mai 2025

Pia Grimmeißen-Haider Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße

Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: lag@gemeinsam.bayern





Abschlussorientierte Qualifizierungen für Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen

Das Kolping-Bildungswerk im Erzbistum Bamberg e. V. setzt die anerkannten Qualifizierungen im Bereich frühkindliche Bildung fort: Im "Vorbereitungskurs auf die Externenprüfung staatl. gepr. Kinderpfleger/in" und im Lehrgang "Fachkraft in Kindertageseinrichtungen" gibt es noch Plätze für den Lehrgang ab Oktober 202 5 in Ansbach. Auch die "neuen" Qualifizierungen zur "Assistenzkraft" und "Ergänzungskraft" nach dem Konzept des Sozialministeriums finden weiterhin statt . Alle Bildungsangebote können unter bestimmten Voraussetzungen durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Melden Sie sich für die (Online-)Infoveranstaltungen an und lassen Sie sich individuell beraten (zu Voraussetzungen und Förderung).

Kontakt Kolping-Akademie:

Telefon: 0951/519470 Mail: akademie@kolpingbildung.de Internet: www.kolpingbildung.de

Informationen & Termine der Gemeinde Geslau

Landfrauen - BBV Frauen

Marktplatzfest 2025

Wir suchen wieder Unterstützung für unseren beliebten Torten- und Kuchenverkauf am Sonntag den 6. Juli, in der Zeit von 11 – 17 Uhr.

Wahlweise beim Verkauf an der Kasse, Kaffee kochen, Tortenausgabe oder Eiskaffee herstellen.

Um nicht Euren ganzen Sonntag in Anspruch zu nehmen bieten wir kurze Schichten von maximal 2,5 h an. Wenn ihr noch nie dabei wart – kein Problem – wir zeigen und erklären Euch alles, es wird immer im Team gearbeitet.

Zum weiteren freuen wir uns über Kuchen- bzw. Tortenspenden. Unkomplizierte Anmeldung per Whats app unter 01520 / 38 12 621 möglich oder bei den unten stehenden Ortsbäuerinnen.

Es gibt wahlweise einen finanziellen Entschädigungsaufwand oder wieder einen Abend für alle Helfer zum gemeinsamen Essen.

Hier sind Eure Ansprechpartner:

Eberlein Monika, Horn Karin, Mack Birgit, Schmidt Irmgard, Strauß Ingrid, Leidenberger Roswitha

Informationen & Termine der Gemeinde Geslau

LECKER EIS - LEKTÜRE neue Eissorten genießen und neue Bücher entdecken







In Geslau bei Schwesterchen-Hofeis



Terminplan Feuerwehr Geslau

Datum	Tag	Uhrzeit	
15.07.2025	Dienstag	19.30	Übung
22.08.2025	Freitag	19.30	Übung

TÜV—Termine bei Fa. Wagner, Geslau

Der nächste TÜV Termin bei der Firma Gerd Wagner, Kreuthfeldstraße 6, 91608 Geslau findet am Donnerstag, den 03.07.25 statt.

Um Voranmeldung unter Tel. 217 wird gebeten.

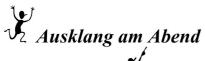
Straßenfest in * Stettberg

am 21. Juni und 22. Juni 2025

Samstag ab 16 Uhr

Sonntag ab 11 Uhr Festbetrieb

Kaffee und Kuchen





Für Speis und Trank ist bestens gesorgt Auf Ihr Kommen freuen sich die Kirchweihfreunde Stettberg e.V.

Suche für einen Freund eine Wohnung in Geslau bzw. Umgebung.

Weitere Informationen bei Maria Schwab Tel. 09867/212 Anrufbeantworter

Offene Gingstunde...

Im Rahmen des 150 jährigen Jubiläums des Männergesangvereins Geslau





Wir freuen uns

12.06.2025 19.06.2025 10.07.2025

Oberndorf Gunzendorf

Kreuth

17.07.2025 **Buch am Wald**

Weitere Informationen unter:

Gesangverein 1875 Geslau gesangverein-geslau.de

Mit freundlichen Grüßen



Richard Strauß 1. Bürgermeister Die Dorfgemeinschaft Burghausen e.V.



Dorffest Burghausen



Samstag - 05.07.2025

ab 18 Uhr Steak und Bratwurst mit Kraut

ab 19 Uhr Musikprobe "Kerwamusikanten Windelsbach"

ab 22 Uhr Barbetrieb

Sonntag - 06.07.2025

ab 11 Uhr Spießbraten

Steak und Bratwurst mit Kraut

ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen



91604 Flachslanden

Mit Hüpfburg an beiden Tagen



2 09829 / 94181







Wir feiern

150 Jahre Männergesangverein Geslau und laden herzlich ein zum

Pfarryartersinger 29.06.2025

Programm:

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Pfarrer Neumann

und der Blaskapelle Geslau

"Gesfan sing!

12:15 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr Ehrungen

14:00 Uhr Kaffee & Kuchen

Im Anschluss

Schulchor Grundschule Geslau,

Kirchenchor, Gesangverein 1875 Geslau

Bei schlechtem Wetter in der Festhalle Keitel